

18. Sanitär-Technisches Symposium  
Steinfurt - 14. Februar 2018

# Erkenntnisse durch Big Data aus der Legionellen-Routineüberwachung

Thomas Kistemann & Felix Waßer

Institut für Hygiene & Public Health der Universität Bonn

**ukb** universitäts  
klinikum**bonn**

UNIVERSITÄT **BONN**  Institute for Hygiene  
and Public Health

# Zusammenfassung & Schlussfolgerungen

- Technischer Maßnahmenwert (100 KBE/100 ml) in 6% der Proben überschritten (Vorlauf 1%, Rücklauf 2%, Peripherie 8%)
- Arithmetisches Mittel der Temperaturen bei Probenahme:  
58,8°C Vorlauf            54,3°C Rücklauf            47,2°C Peripherie
- in 56,7% der Anlagen Vorlauftemperatur <60°C
- mit höheren Temperaturen gehen Legionellen-Nachweise quantitativ und qualitativ zurück
- dieser Zusammenhang ist für Vorlauf und Rücklauf wesentlich markanter und ausgeprägter als in der Peripherie
- Temperatur kann die Varianz des Legionellen-Vorkommens, insbesondere in der Peripherie, nicht allein erklären
- Thermische Anforderungen an Großanlagen (60/55°C) in der WW-Zentrale gem. DVGW 551 durch ROC-Analyse bestätigt

Wir danken figawa für die Beauftragung der Studie.